Schlitz in braunen Flaschen ist flüssige Nahrung

Das Malz darin ist Nährstoff,
der Hopfen ist ein
leichtes Reizmittel.
Es erquickt, reinigt
und festigt den Körper.

Alles daran ist gesund!
Und jeder Tropfen ist
und bleibt rein,
bis er ins Trinkglas gleitet,

kristallklar,

perlend,

duftend.

Die braune Flasche
hält das Licht ab;
das vermag die
weiße Flasche nicht.

Sogar im reinen Bier
führt das Licht zur Zersetzung.
Es genügt nicht,
reines Bier herzustellen;
es muß auch rein erhalten
werden!

88

„Schlitz" muß auf der Kapsel stehen.

Phone Doug. 1597
Schlitz Bottled Beer Depot
723 S. 9th St., Omaha, Neb.

Phone 424
Hy. Gerber
101 S. Main St., Council Bluffs

Schlitz
The Beer
That Made Milwaukee Famous.

JOHN SORENSEN
BENSON, NEB.
Feinste Weine, Liköre und Cigarren

Die bestens eingerichtete Wirthschaft in Benson. Neues Gebäude. Halle zu vermiethen an Logen und Vereine. Lieferung an Familien eine Spezialität. Sprecht vor und überzeugt Euch.

DR. R. S. LUCKE
Deutscher Arzt
Zimmer 5 Creighton Block
Telephones:
Office: Douglas 1369.
Residenz: Harney 474.

50 amerikanische Firmen fabriziren Geschosse für Russenherden.

New York, 18. Mai. — Munition zum Gesammtbetrag von $64,000,000 hat die russische Regierung, wie man gehört von Senator Nathaniel Evans erfuhr, neuerdings bei der Canadian Car & Foundry Co. bestellt, deren Präsident der Senator ist. Die Gesellschaft hat zur Ausführung der riesigen Order sämtliche Kanonengießereien in den Vereinigten Staaten und allen in Canada als Unterkontraktoren herangezogen. Ihre Werke haben ausschließlich die Kanonen zur alle bestellten Kanonen rechtzeitig fertigstellen zu können, stellt aber jetzt zahlreiche Unterkontraktoren heran, die hierzu ab: Viele Kosten, wie erklärt wird, die Bestellung geschieht, daß sie in einem solchen Falle in Schwierigkeiten mit dem deutschen Element unter ihrer Arbeiterschaft geraten oder ihre Anlagen zur Attentatverhüten ausgesetzt wie müssen. Der Senator sagt hinzu, er könne immerhin verraten, daß fast jeder Canoren in dem östlichen Theile der Union und Canadas, das nicht bisher schon auf eigene Rechnung Waffen- oder Munitions-Lieferungen übernommen, an dem „Segen" der gigantischen Order betheiligt ist.

Im Ganzen lautet die neue russische Bestellung auf 5,000,000 Projektile, zur Hälfte Shrapnells, zur andern Hälfte Explosivgeschosse. Die Ablieferung, die an Bord von Schiffen in amerikanischen oder canadischen Häfen erfolgen muß — hat bereits im nächsten Monat zu beginnen und soll im Januar kommenden Jahres beendigt sein. Monatlich sollen demnach 625,000 der Geschosse, täglich 20,830 geliefert werden. Als Garantie für volle Zahlung hat die russische Regierung angeblich $20,000,000 bei J. P. Morgan & Co. und andern Bankhäusern hinterlegt. Die Order wird als ganz besonders profitabel für die Fabrikanten dieses „neutralen" Landes bezeichnet.

Deutsche Katholiken für Wilson!

Baltimore, Md., 18. Mai. — Die Deutsche katholische Vereinigung von Baltimore, die 8000 Mitglieder zählt, nahm in ihrer Jahresversammlung folgendes an Präsident Wilson gerichtetes Memorandum an: „Obgleich wir stolz auf unsere deutsche Abkunft sind, kennen wir doch nur eine Flagge, die Fahne unseres Landes. Und wir drücken Ihnen, als dem Hauptbannerträger, die Versicherung unserer unbeschränkten Treue aus. Wir setzen starkes Vertrauen in Ihr kühles Urtheil, in Ihren guten Willen und Ihre tapfere Männlichkeit und sind überzeugt, daß Sie mehr gerecht als Präsident sein werden. Daß Gott Sie leiten möge, ist das innige Gebet der Deutschen katholischen Vereinigung von Baltimore und Umgegend."

Agenten für ein sehr werthvolles und leicht verkäufliches deutsches Buch werden überall gesucht und angestellt. Guter Verdienst und stetige Arbeit für Jeden, der etwas thun will. Um weitere Auskunft adressire: P. O. Box 335 Omaha, Nebr.

Kaffeefränzchen bei Frau Pollak.

Morgen Nachmittag findet bei Frau Henry Pollak, 1301 Dodge Str., ein Kaffeefränzchen statt. Viele interessantesten Damen, ist erst kürzlich Mitglied des Frauen-Hilfsvereins, doch macht sich ihre Eigenart, daß sie sehr bemerkbar, denn sie ist stets bereit hervorhebt, für die leidlichen Gemüte zu sorgen. Die mannigfachen Gestaltungen, die sie mit den Frauen dem Lehrerrath Wagner-Verein beim letzten Bazar bereitet, hat sich in aller Gedächtnis. Wir glauben nicht irre zu gehen, wenn wir noch extra Gutes für morgen voraussagen. Und es ist für die heilige Vaterlandshilfe gilt, sicher gelingt der Versuch zu einem finanziellen Erfolg verhelfen.

Registrierung in Süd Omaha.

Stadtkommissär Murdock benachrichtigte den Stadtclerk Wheeler von Süd Omaha, daß am Donnerstag von 8 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends die Registrierungsbücher in der Stadtclerks-Office aufliegen werden. Dies ist wichtig für die Stimmung über die Eingemeindung am 1. Juni.

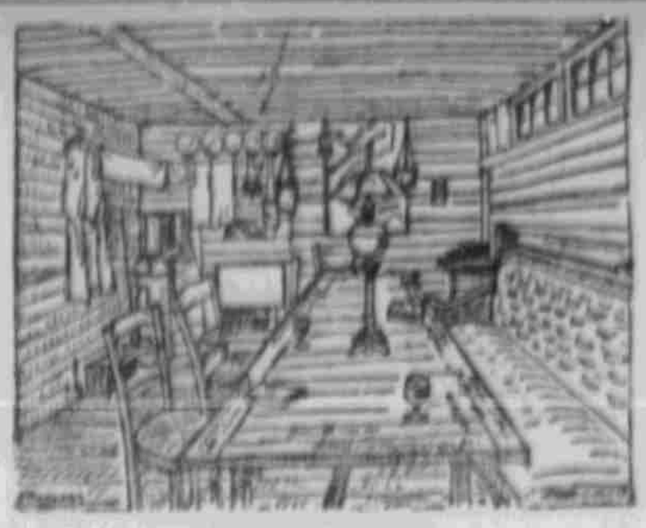
Allerlei für's Haus

Fleckenreinigungsmittel. 1 Unze Citronensäure wird in einem Gemisch von 1 Unze Glycerin, ¼ Unze starkem Salmiakgeist, 1 Unze Aether, 1 Pfund Wasser unter Schütteln gelöst. Diese Mischung ist in der Weise anzuwenden, daß man die zu reinigende Stelle mit Tuch unterlegt, das Fleckenwasser mittelst eines Schwammes auf den Fleck aufträgt, diesen einige Sekunden damit tüchtig reibt und dann mit reinem Wasser auswäscht.

Motten aus Teppichen und Kleidern zu vertreiben. Sind Motten in ein Kleidungsstück gekommen oder haben sie sich in Dekken oder Teppichen eingenistet, so gibt es ein einfaches Mittel, die Eier und irgendwelche Brut gänzlich zu töten. Zunächst bürstet man den Stoff mit Salmiakwasser, dann legt man ein Tuch darauf, falls der Stoff nicht sehr naß ist, muß es feucht sein, und plättet dann mit einem ziemlich heißen Eisen trocken. Schon durch die aufsteigenden Dämpfe wird die Brut getötet.

Um einen Messergriff wieder im Heft zu befestigen, gießt man dessen Zwischenräume mit Kolophonium aus. Die Messer dürfen dann aber niemals in heißem, sondern nur in mäßig warmem Wasser gereinigt werden. Man kann den Griff auch mit Blei eingießen, was schon eine härtere Masse bildet und in heißem Wasser wenig gefährdet ist.

Matt oder fleckig gewordene Marmorplatten reinigt man durch wiederholtes Betupfen mit Salmiakgeist, oder man bestreicht sie mit einem dicken Brei von gebranntem, gestoßenem Kalk und Seifenlösung, der nach 24 Stunden lau abgewaschen wird, oder man reibt sie mit einem Brei von Kalk und fein gestoßener und mit Wasser angemachter Schlemmkreide ab.



Gemütlicher Unterstand.

Ein Berliner Architekt, der als Reserveoffizier an der Front steht, schickt seinem in Berlin lebenden Vater die hier wiedergegebene, von ihm gezeichnete Skizze eines in den Felsen eingebauten Unterstandes. Er schreibt dazu folgendes:

„Dieser Unterstand zeichnet sich vor den sonst üblichen seiner Art durch den besonderen Luxus seines inneren Ausbaues und seiner Einrichtung aus. Wie aus der Skizze ersichtlich, sieht Du da ein Sofa mit Goldbrokatüberzug (aus dem Schlosse in O.), einen Ofen, Glasoberlicht usw. Die Mitte des großen Tisches ziert eine „Petroleumlampe" mit Lampenschirm. Letzteren habe ich aus der goldenen Wachspapierhülle Deines Weihnachtspaketes hergestellt. Die inneren Wandflächen sowohl wie die Fußboden- und Deckenflächen dieses geräumigen, pompösen Unterstandes sind völlig mit Pappelholzbrettern verschalt und erzeugen dadurch eine gewisse Behaglichkeit. Auf der Tischplatte (ehemalige Eingangstür zum Schloßteiler in O.) habe ich in der Skizze die Platzverteilung der Einwohner mittels Bleistifts vermerkt. An der dem Beschauer zugekehrten Wand des Unterstandes ist der Fernsprecher angebracht, der mit dem in einer Höhle weiter rückwärts untergebrachten Bataillonsstab verbunden ist. Nach kann man von hier aus mit sämtlichen anderen Truppenteilen im Gefechtsbereich unseres Armeekorps und deren Stäben verbunden werden. In diesem Unterstand, der nicht mit Unrecht „Die Rüdesburg" genannt wird — ein benachbarter Unterstand wurde von seinem Besitzer humorvollerweise „Die andere Burg" benannt — pflege ich, wenn der Dienst im Schützengraben mich nicht in Anspruch nimmt, mit unserem Kompagnieführer, Oberleutnant M., einem Leutnant der Reserve Dr. R. (Oberlehrer) und zwei Fahnenjunkern tagsüber und des Abends zu wohnen, während zum Schlafen besondere Unterstände dienen. Abends beim Essen fällt mitunter ein Regenwurm auf die Tischplatte oder direkt ins Trinkglas, was immer allgemeine Heiterkeit hervorruft. Abends, wenn der Feind es gestattet, hält Leutnant Dr. R. Vorlesungen aus „Faust", „Trompeter von Säckingen", „Hermann und Dorothea", „Romanzero" und dergl. Und über all diesen Spaß hinweg sausen und pfeifen die feindlichen und freundlichen Granaten, Schrapnells und Gewehrkugeln, von denen erstere mit fürchterlichem Getöse in der Umgebung auseinanderkrachen, so daß die Wände unseres Unterstandes ins Schwanken geraten."

Vor 100 Jahren.

Ein Plan eines Luftschiff-Einfalls in England.

Der Plan eines Einfalles in England mit Hilfe von Luftschiffen, vor dem heute Großmütterchen zittert — derartige Gedanken sind auch schon vor 100 Jahren gegen die meerumgürtete Insel geschmiedet worden, nur daß damals nicht wie heute im Lenkluftschiff eine sehr ernsthafte Grundlage für die Verwirklichung solcher Gedanken gegeben war, sondern daß Hirngespinste auftauchten, die aus der Begeisterung für den damals Mode gewordenen Luftballon geboren wurden. Immerhin ist der Gedanke so merkwürdig und bietet eine so schlagende Parallele zu heutigen Ideen, daß auf ein Dokument der damaligen „englischen Invasionsgefahr" hingewiesen sei.

Im Jahre 1804 erregte eine vielbreitete Zeichnung großes Aufsehen, die die Unterschrift „La Thilorière oder der Einfall in England" führte. Das Bild, das sich in Paul Lacroix Werk über das Direktorium, Konsulat und Kaiserreich abgebildet findet, zeigt mehrere Luftballons, die im großen und ganzen die Form der Erfindung Mongolfiers bezeigen. Die Ballons haben Ellipsengestalt und sind mit gekreuzten und bebänderten Lorbeerzweigen schön geschmückt; der Ballon trägt eine Art Trichter, an den sich eine rund herum gehende Plattform anschließt, und auf dieser Plattform sieht man nun eine dichtgedrängte wimmelnde Menge von Soldaten, kühne Reiter hoch zu Roß, ganze Bataillone mit flatternden Fahnen usw. Die Mongolfieren schweben über dem Kanal; sie sind bereits ein beträchtliches Stück von den Ufern der französischen Küste entfernt, und nicht allzu weit winken die englischen Küsten, die ihr Ziel sind.

Eine nähere Erläuterung der Zeichnung gibt an, daß diese „Thilorière" das geeignetste Mittel für Napoleon wäre, um endlich den verhaßten Engländern auf den Leib zu rücken; jeder dieser Luftballons sei für 300,000 Frs. herzustellen und könne sage und schreibe 3000 Mann befördern. Mit verhältnismäßig geringen Kosten werde man also imstande sein, ein starkes Heer nach dem trotzigen Albion zu bringen. Man hatte ja damals bereits wirklich den Ballon in der Kriegführung zu verwenden angefangen; und dieser übertühne Plan ist ein neuer Beweis für die unbegrenzten Möglichkeiten, die man vor 100 Jahren mit den Luftballons in Verbindung brachte.

Aus Nebraska City und Umgegend

Die Beerdigung der allzu früh verstorbenen Frau Beatrice Hohaus findet Mittwoch Nachmittag vom elterlichen Hause aus statt.

Am Sonntag Morgen gegen 11 Uhr befanden sich zwei Söhne des Farmers John Roll, 3 Meilen südlich von hier, auf der väterlichen Farm auf der Ratenjagd, wobei sich das Gewehr des Friedrich entlud und die Ladung der Schießwaffe den Körper seines Bruders John durchlöcherte. John wurde sofort in ärztliche Behandlung gegeben und später nach einem hiesigen Hospital gebracht. Friedrich ist durch den Unfall in höchst nervösem Zustande, und für das Aufkommen seines Bruders werden nur geringe Hoffnungen gehegt, umsomehr als der Schuß dem Unglücklichen in den Hinterkopf gedrungen. John ist bis zu dieser Stunde bei Besinnung, und Zeichen von Paralysis nicht bemerkbar. Hoffen wir, daß der junge Mann bald wieder hergestellt wird!

In der Nacht vom Sonntag zum Montag wurden die Geschäftshäuser von Ph. Schill, Young & Klinger und Hauptmann's Fleischerladen in Julian von Einbrechern heimgesucht, und die Spitzbuben entkamen im Dunkel der Nacht mit ihrer Beute, die einen großen Werth repräsentieren soll. Der Sheriff wurde benachrichtigt und begab sich mit Polizist Hikes zum Unglücksplatze der M. P. Bahn, wo sie drei Verdächtige verhafteten und in die hiesigen Gefängnisse ablieferten. Bei den Inhaftierten wurden Rasiermesser, Revolver, Haar-Schneider, Uhrketten und Silberwaaren gefunden. Sheriff Davis von Nemaha County wurde telephonisch benachrichtigt, nach hier zu kommen, um die Verhafteten nach dem zuständigen Countygefängnisse abzuholen. Der eine der Verhafteten, ein Neger, gab an, daß die Silberwaaren, die aus den Julian Geschäften geraubt wurden, sich im Besitze eines anderen Negers, der in den Flammen seinen Tod gefunden, befänden.

Die Petitionen für den Deutsch-Unterricht in den hiesigen öffentlichen Schulen, nämlich 2. Avenue, 14. Straße und 6. Straße-Schule, wurden, nachdem dieselben von L. Horstmann durch Eid als getreu bezeichnet waren, durch Senator John Mattes dem Sekretär der Unterrichtsbehörde überreicht. Alle Gesuchsbogen trugen mehr Unterschriften, als erforderlich sind, und hoffen wir, daß noch in diesem Jahre mit dem Deutsch-Unterricht hierorts begonnen werden wird.

Louis Kohrall, Joseph Dukes und John Wirth wurden unter dem Schulgesetze von Superintendent Chas. Speedie im hiesigen Countygericht einberichtet, daß sie ihre resp. Kinder nicht während der vollen, durch das betr. Gesetz vorgeschriebenen Zeit zur Schule geschickt hätten. Das Schulgesetz sieht für jeden einzelnen Fall eine Strafe von $5 bis $25 sowie die Tragung der Kosten des Gerichtsverfahrens vor. Vorladungen werden den Angeklagten dieser Tage zugestellt.

P. H. Niemann und Frau besuchten über Sonntag die Familie August Lehrmann nahe Auburn.

Hy. Zahn von Osage und J. W. Riege von Northbranch Prezinkt waren am Freitag die ersten Prezinkt-Assessoren, die ihre Einschätzungen im hiesigen County-Courthause einreichten. Henry war seit langen Jahren mit seinem Berichte immer der Erste.

Polnische Bauersleute fliehen mit ihren Kindern und dem letzten Rest ihrer Habe aus ihrem von den Russen in Brand geschossenen Dorf.

Klassifizirte Anzeigen!

Verlangt — Gutbezahlter deutscher Mann Oberkoch, der $100 in einem Jahr mit vorteilhaften Geschäft anlegen kann. Miete, Beköstigung und Einrichtung frei geliefert. Muß nüchtern und fleißig sein. Adressiert: Box Otto, Schlingt, Neb.

Zu verkaufen—Der Salem in Omaha, Nebraska, ist unter günstigen Bedingungen zu übernehmen. Näheres bei Otto Burchert, 17. und Jackson Str., Omaha, Nebr. Hotel Hotel. tf

Laßt Eure Kissen und Matratzen aufarbeiten durch die altbewährte Firma **Omaha Pillow Co.**, 1907 Cumings Str. Tel. Douglas 2467. June 7.

Reiferer Herr — möblirt Zimmer mit Kost bei deutscher Familie. Boarding House nicht gewünscht. Nachfragen unter B 300 Tribüne. tf.

Reiterer Herr u. Dame—suchen Haushälterin, um über Haus zu verfügen. Muß katholisch sein. Nachfragen unter A 300 Tribüne. tf.

Achtung, deutsche Farmer! — Hier haben hier in Wyoming freie 320 Acker-Heimstätten. Gutes fruchtbares Land. Wasser und Holz und gesundes Klima vorhanden. Um Näheres schreibe man an C. W. Petersen, Gillette, Wyo. June 12

„Wechselt Eueren kanadischen Besitz in Geld um".—Schreibt und erklärt, ob Ihr Vieh, Stadtgrundstücke oder Farmland besitzt. The Canadian Securities, 422 Mc Knight Bldg., Minneapolis, Minn. June—8.

Zu vermiethen—An einen Herrn ein modernes Zimmer mit Board. 1417 S. 16. Str. Telephon Red 4032. M—21.

Zu vermiethen — Schöne möblierte Zimmer bei Paul Zimmermann, 2462 So. 16. Str., Omaha. M.24.

Wohnhaus—billig zu verkaufen: Ein 5-zimmeriges Wohnhaus, 3013 Süd 28. Ave., die Hälfte baar, die andere Hälfte auf Zinsen. Näheres bei Henry Schmitz, Office der Omaha Tribüne. t.f.

Gebrauchte—elektr. Motoren, Douglas 2019. Le Bron & Gray, 116 S. 13. Str. t.f.

Desks, Desks, Desks, Desks, Desks —J. C. Reed, 1207 Farnam Str.

Chiropractic Spinal Adjustments. Dr. Edwards, 24. & Farnam. D.3445

Geprüfte Hebamme. Frau A. Szigetvary, 2612 So. 11. Straße Tyler 1925. tf.

Laßt Eure Kissen und Matratzen aufarbeiten durch die altbewährte Firma **Omaha Pillow Co.**, 1907 Cumings Str. Tel. Douglas 2467.

Das preiswürdigste Essen bei Peter Rump. Deutsche Küche. 1508 Dodge Straße, 2. Stock. Mahlzeiten 25 Cents.

Willard Eddy, Patente, 1530 City National Bank Gebäude. Telephon Tyler 1350.

Dr. E. Staads, Deutscher Frauenarzt und Operatör.
Meine mehr als 20-jährige Erfahrung hat bewiesen, daß viele Frauenleiden ohne Operation geheilt werden können, wenn rechtzeitig und richtig behandelt. 622 4. Straße (Massachusetts Geb.) Sioux City Ia.

Achtung, habe eine gute Farm!

In Wyoming ist eine gute Farm zu verkaufen, 240 Acker Flachland, 8 Meilen von der Bahn, 160 Acker zum Bebauen mit Korn und Hafer usw. Ein Haus mit 3 Zimmern und 1 großer Stall, 2 Getreide-Scheunen, Ackergeräthe; Wasser und Holz. Alle 240 Acker eingezäumt mit 3-fach. Draht. Kostet per Acker $22—25, die Hälfte baar, Rest in 3—4 Jahren. Post, Schule und Kirche in nächster Nähe. Die Reise wird bezahlt, aber nur, wenn der Kauf abgeschlossen wird. Adr. A-200 Tribüne. M.27.

Orpheum Phone Douglas 494
Erstklassiges Vaudeville.
Diese Woche: Miß John Sawyer, Bronson & Baldwin, Big City Four, Bertish, Moore & Jenkins, Mason Wilbur & Jordon, Charlotte Greenwood & Sidney Grant, Orpheum Travel Weekly.
Preise: Matinee (ausgenommen Samstags und Sonntags): Gallerie 10c; beste Sitze 25c — Abends 10c.

Älteste und Größte Deutsche Fahnenfabrik
Fahnen, Schleifen, Banner, Abzeichen, Embleme, Schärpen und Vereins Artikel jeder Art.
Illustrirte Preisliste Gratis
Geo. Lautterer Co., Estb. 1881.
222-224 West Madison St. Chicago, Ill.